

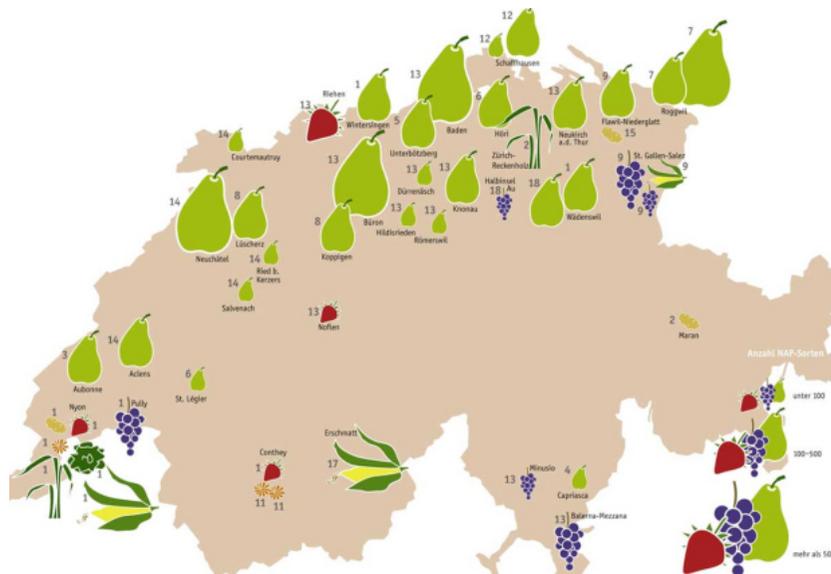


Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Bundesamt für Landwirtschaft BLW
Fachbereich Genetische Ressourcen und Technologien

NAP-PGREL [LWG Art. 147a und b](#) und [PGREL-Verordnung](#)

Nationaler Aktionsplan zur **Erhaltung** und **nachhaltigen Nutzung** pflanzengenetischer Ressourcen für Ernährung und Landwirtschaft



20. Juni 2017 **Visite de terrain / Flurbegehung**
Beschreibung und Nutzung genetischer Ressourcen



Internationaler Kontext/Framework



Convention on Biological Diversity

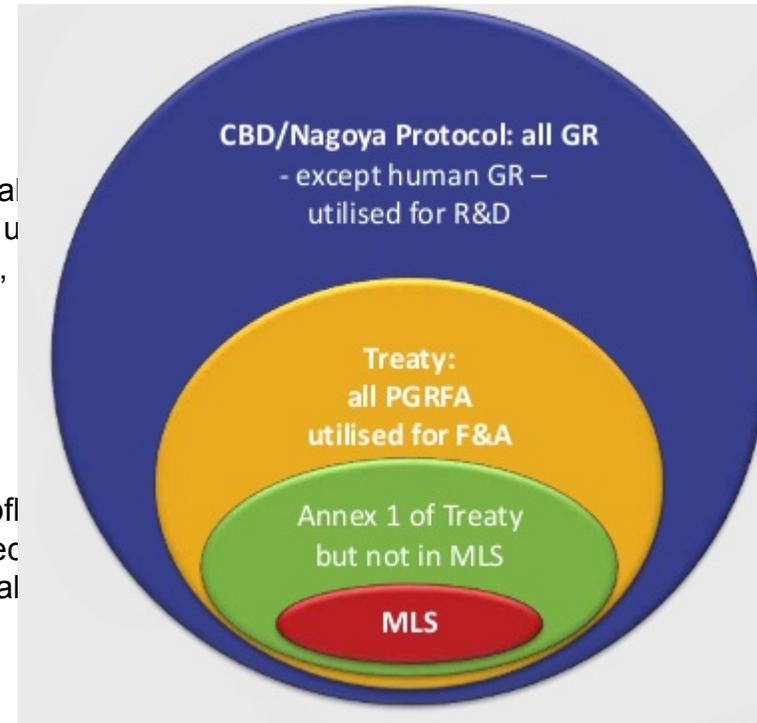
Die Ziele dieses Übereinkommens,... sind die Erhaltung der biologischen Vielfalt, die nachhaltige Nutzung ihrer Bestandteile und die ausgewogene und gerechte Aufteilung der genetischen Ressourcen ergebenden Vorteile,



The International Treaty

ON PLANT GENETIC RESOURCES FOR FOOD AND AGRICULTURE

Ziele ...die Erhaltung und nachhaltige Nutzung pflanzlicher genetischer Ressourcen in der Landwirtschaft sowie die ausgewogene und gerechte Aufteilung der genetischen Ressourcen ergebenden Vorteile zur Erreichung einer nachhaltigen Entwicklung



Ziel 2.5: Bis 2020 die **genetische Vielfalt von Saatgut, Kulturpflanzen** ...und ihren wildlebenden Artverwandten **zu erhalten**, unter anderem durch gut verwaltete und diversifizierte Saatgut- und Pflanzenbanken auf nationaler, regionaler und internationaler Ebene, und den **Zugang zu den Vorteilen aus der Nutzung** der genetischen Ressourcen und des damit verbundenen traditionellen Wissens sowie die ausgewogene und gerechte Aufteilung dieser Vorteile fördern, wie auf internationaler Ebene vereinbart.

CBD: Abgeschlossen in Rio de Janeiro **1992**, in Kraft getreten für die Schweiz am **19. Februar 1995** [SR 0.451.43](#)

IT-PGRFA: Abgeschlossen in Rom **2001**, in Kraft getreten für die Schweiz am **20. Februar 2005** / [SR 0.910.6](#)

SDGs Agenda 2020: Am 25. September **2015** haben die 193 Mitgliedsstaaten der UNO die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung verabschiedet



NAP-PGREL

Erhaltung von PGREL (Massnahmen)

- a. Inventarisierung und Monitoring von PGREL;
 > 40'000 Akzessionen inventarisiert (=potentielle Sorten)
- b. Identifizierung von PGREL;
 >9'000 Akzessionen noch nicht identifiziert
- c. Sanierungen von PGREL;
- d. Ex-situ-Erhaltung von PGREL;
 → 6'731 Akzessionen auf Positivlisten (>50 Arten)
- e. Regeneration und Vermehrung von PGREL für deren Erhaltung.



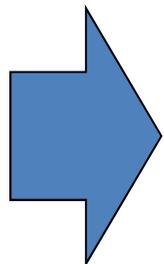
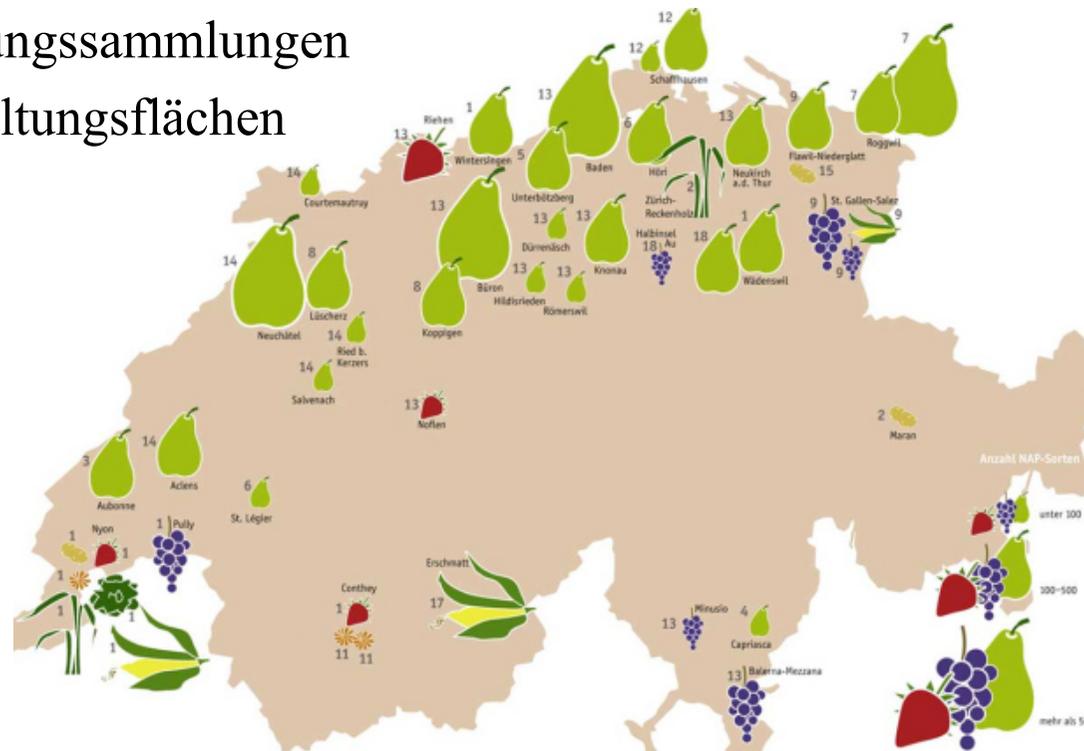
NAP-PGREL

Erhaltung: Nationale Genbank PGREL

Genbanken (Agroscope)

>50 Erhaltungssammlungen

In-situ-Erhaltungsflächen



Zugang für land- und ernährungswirtschaftliche Forschung, Züchtung, ...
unter der standardisierten Materialübertragungsvereinbarung
des Internationalen Vertrags für PGREL



Nachhaltige Nutzung von PGREL Art.7

Ziel Förderung der Nutzung einer breiten genetischen Vielfalt von PGREL mit positiver Wirkung auf: vielfältige, innovative oder nachhaltige Produktion mit lokal angepassten Sorten.

Nachhaltige Nutzung PGREL

- a. Beschreibung und Evaluation
- b. Bereitstellung von gesundem Basisvermehrungsmaterial
- c. Weiterentwicklung und Züchtung für Nischenproduktion

Öffentlichkeitsarbeit

- a. Schaugärten
- b. Sensibilisierung
- c. Veröffentlichungen/Tagungen

Projekte: Bedingungen für Finanzhilfen

- Anschubfinanzierung: keine dauerhafte Subventionierung → zeitlich befristet, maximal 2x4 Jahre
- ein möglichst hoher Anteil an Eigen- oder Drittmittel



NAP-PGREL Getreide Projekte

NAP-Nr.	Kulturart	Titel Projekt	Organisation	Projektart
NAP-P70	Gerste	Charakterisierung von Walliser und Schweizer Gersten-Landsorten	Sortengarten Erschmatt	Evaluation
NAP-P72	Roggen	Charakterisierung von Walliser Roggen-Landsorten	Sortengarten Erschmatt	Evaluation
NAP-O32	Weizen, Dinkel, Gerste, Roggen, Hafer	Charakterisierung Sekundärmetaboliten und Nahrungsfasern mit gesundheitsfördernden oder resistenzfördernden Eigenschaften in Getreiden aus der nationalen Genbank	ETH Zürich	Evaluation
NAP-O34	Weizen, Dinkel, Gerste	Genetische Charakterisierung von Getreide aus der nationalen Genbank	Universität Zürich	Evaluation
NN-0008	Weizen	Création sur blé d'une variété-population de niche à très bon goût et plus riche en fibres	Groupe Minoteries SA	Weiterentwicklung
NN-0017	Dinkel	Positive Massenauslese bei zwei Dinkellandsorten	Delley Samen und Pflanzen AG	Weiterentwicklung
NN-0018	Weizen	Entwicklung regionaler Gebäcke aus Landsorten: Bern, Fribourg, Aargau und Luzern	IP-Suisse	Evaluation
NN-0026	Emmer	Evaluation Emmer (<i>Triticum dicoccum</i>)	Getreidezüchtung Peter Kunz	Evaluation
NN-0034	Weizen	Charakterisierung von Krankheitsresistenz "Wheat blast"	ETH Zürich	Evaluation
NN-0036	Weizen	Genomsequenz einer Schweizer Winterweizensorte	Universität Zürich	Evaluation



Ergebnisse und weitere Infos:

www.bdn.ch

Erhaltung der pflanzengenetischen Ressourcen
Nationale Datenbank Schweiz

Startseite | Daten | Akteure | Module | Suchen | Anmelden

Erhaltung von Kulturpflanzen in der Schweiz

- Grundlagen
- Konzepte und Richtlinien
- Publikationen
- Glossar

Kulturen im NAP

- ▶ Ackerpflanzen
- Beeren
- Futtergräser
- Futterleguminose
- Gemüse
- Heil- und Aromapflanzen
- Obst
- Weinreben
- Verschiedene

Kontakt

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Bundesamt für Landwirtschaft BLW

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)
© BLW 2000-2014

NAP-PGREL



Bilder: div. NAP-Projektnehmer